



## Aus der Gemeindestube

### Sehr geschätzte Ruprechtshofenerinnen! Sehr geschätzte Ruprechtshofener!

Die Ferien sind vorüber, die meisten haben ihren Haupturlaub schon hinter sich und alle sind bereit, sich den Aufgaben zu stellen, die im kommenden Herbst auf uns warten. Auch für die Gemeindeverwaltung ist der Herbst eine sehr arbeitsreiche Zeit: Eine Wahl steht vor der Tür, einige interessante Veranstaltungen sind zu organisieren und auch die Zeit des Gemeinde-Voranschlag ist nicht mehr fern ...

Nachfolgend ein kurzer Abriss der Aufgaben, die sich uns in den nächsten Monaten stellen werden:

### Nationalratswahl am 1. Oktober 2006

Es werden die Abgeordneten zum Nationalrat gewählt.

#### Wahllokale:

Wahlsprengel I (Kindergarten):  
Ruprechtshofen und Ockert

Wahlsprengel II (Mutterberatung):  
Rainberg und Grabenegg

#### Wahlzeit:

Sonntag, 1. Oktober 2006, von 7-14 Uhr

Wahlberechtigt ist, wer

- mit Ablauf des Tages der Wahl das 18. Lebensjahr vollendet hat,
- in Österreich nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen ist und
- am Stichtag (1. August 2006) in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen ist.

Alle Wahlberechtigten, die am Wahltag nicht zu Hause sind, haben die Möglichkeit, eine Wahlkarte - bis spätestens Donnerstag, 28. September, 12.00 Uhr - zu beantragen!

Wenn Sie am Wahltag in einer anderen Gemeinde Österreichs wählen wollen oder im Ausland sind, müssen Sie diese Wahlkarte beim Gemeindeamt (Tel. 2388) beantragen.

Geh- und transportunfähige oder bettlägerige Personen können ebenfalls bis Donnerstag, 28. September, 12.00 Uhr, eine Wahlkarte beantragen. Diese werden von einer besonderen Wahlbehörde besucht.

Alle Wahlberechtigten erhalten mit der Post eine Wahllegitimation.

**Zum Wählen bitte die Wahllegitimation mitbringen!**



„Grätzelgespräche“: Es ist für die Verantwortlichen in der Gemeindeverwaltung sehr wichtig, die Wünsche und Ziele der Bürger zu kennen, um darauf reagieren zu können. Also haben wir die „Grätzelgespräche“ ins Leben gerufen, um den Bürgern im kleinen, nach Möglichkeit privaten Rahmen (jeweils ca. 30-40 Personen) die Möglichkeit zu geben, uns zu sagen, „wo der Schuh drückt“.

Nach einem kurzen Einleitungsreferat über aktuelle Themen im Gemeindegeschehen haben die Gäste ausreichend Gelegenheit zur Diskussion.

Die „Highlights“ dieser Gespräche waren: Abwasserplan, Zentrumszone, Hauptschul-Zubau, Verkehrssituation (Raser, Blumenträge vor dem Gemeindeamt, ...), Schneeräumung, Güterwege, die Situation bei den Freizeitanlagen, der Wunsch nach Wartehäuschen bei den Busstationen, allgemeine Fragen zur Verwaltung und vieles mehr.

Die „Grätzelgespräche“ sind momentan noch im Gange, wir sind aber bereits bei der KG Ruprechtshofen angelangt. Über die Resultate dieser Gespräche und auch über eventuell schon umgesetzte Wünsche werden wir Sie natürlich informieren.

P.S.: Wenn Sie ein solches Gespräch bei Ihnen wünschen und Sie einen Raum für ca. 30-40 Personen zur Verfügung haben, bitten wir um Kontaktaufnahme mit dem Gemeindeamt.

**Lohnverrechnung für St. Leonhard/F.:** Der Gemeinderat der Marktgemeinde St. Leonhard/F. hat beschlossen, die Lohnverrechnung auszulagern, also an ein externes Unternehmen zu vergeben. Wir haben den Nachbarn daraufhin die Übernahme der Lohnverrechnung angeboten, da wir sowohl personell als auch von der EDV-Ausstattung her in der Lage sind, diese Dienstleistung anzubieten. Es war dies für beide Gemeinden eine sinnvolle, effiziente Maßnahme und hat nichts mit einer Gemeindegemeinschaft zu tun.

**Ferialpraktikanten:** Wir haben heuer zwei jungen Menschen aus unserer Gemeinde die Möglichkeit gegeben, im Rahmen eines Ferialpraktikums die Arbeitswelt kennen zu lernen. Sowohl am Gemeindeamt als auch am Bauhof sind die Aufgaben, die den Praktikanten gestellt wurden, zur vollen Zufriedenheit erledigt worden. Vielleicht ist die Möglichkeit, Ferialpraktikanten zu beschäftigen, ja auch für das eine oder andere Unternehmen von Interesse ...



**Volksschule:** Rechtzeitig zum Schulanfang sollte der Verbindungsweg zwischen Parkplatz und Schule fertig sein, mit der Neuverlegung soll erreicht werden, dass das Regen- bzw. Schmelzwasser abrinnen kann und kein „See“ mehr im Bereich des Parkplatzzuganges entstehen kann. Außerdem sollen in diesem Bereich auf der Außenwand des Gebäudes die beiden Logos der

Volksschule und der Musikschule angebracht werden. Asphaltierungsarbeiten im Bereich der Hofzufahrt runden das Sommer-Arbeitsprogramm ab.

Mir bleibt nur noch, Ihnen einen schönen Start in den Herbst zu wünschen und verbleibe mit herzlichen Grüßen

Ihr

## Lebenshilfe Niederösterreich

### 21. und 22. Oktober 2006, Tage der offenen Tür in Rogatsboden

Die **Schule Rogatsboden** und die **Einrichtungen der Lebenshilfe NÖ** stellen ihre Angebote vor und bieten umfassende und kompetente Information in allen Fragen im Zusammenhang mit Behinderung.

Ausstellung und Präsentation aller Angebote und Einrichtungen der Region!

Ein **reichhaltiges Kinderprogramm**, eine **Verlosung** mit schönen Preisen, eine **Schmankerlstraße** mit interessanten Speisen und Getränken und eine **Kaffee- und Teestube** mit süßen Köstlichkeiten sorgen für einen angenehmen Aufenthalt in Rogatsboden.

**Spielzeugflohmarkt** der Elterngruppe der Schule! Die Werkstätte Rogatsboden präsentiert sich „in Betrieb“!

Im Rahmen dieser Tage der offenen Tür gibt es auch eine besondere Veranstaltung, eine kleine Jubiläumsfeier mit dem Titel

### „5 Jahre Clearing“.

Wir ziehen Bilanz über 5 Jahre Clearing in der Region Mostviertel und feiern dies auch mit einem Frühschop-

pen, bei dem die Lebenshilfe-Band „Die Aussigrosa“ für die musikalische Umrahmung sorgen wird!

Zeitpunkt: Samstag um 10.00 Uhr im Ausstellungszelt.

### Ein Besuch in Rogatsboden bei den Tagen der offenen Tür lohnt sich für die ganze Familie!

Samstag, 21. und Sonntag, 22. Oktober 2006

SA: 12.00 Uhr – 17.00 Uhr

SO: 10.00 Uhr – 17.00 Uhr



www.singgemeinschaft.com

**Cantate Dominum**

Messe

&

Konzert

**Orgelsolemesse  
W.A.Mozart**

**Glanzlichter  
geistlicher Musik**

**St. Leonhard/F.  
14. 10. 06 | 19 Uhr  
Ruprechtshofen  
21. 10. 06 | 19 Uhr**

**SINGGEMEINSCHAFT  
RUPRECHTSHOFEN & ST.LEONHARD**

Gastchor: Chamäleons



## Benedict Randhartinger-Gesellschaft

### 5. Internationale Biedermeier-Tagung „Heinrich Heine in zeitgenössischen Vertonungen“

**Freitag, 6. Oktober 2006, St. Pölten:**  
**NÖ Landesbibliothek, Regierungsviertel**

- 10.00 Uhr** Eröffnung der Tagung durch die Obfrau  
SR Adi Gertraud Trimmel
- 10.15 Uhr** Präsentation des Tagungsbandes 2004  
„Tanzkultur im Biedermeier“  
(Verlag Schneider/Tutzing)
- 10.30 Uhr** Prof. Dr. Margarete Wagner (Wien):  
„Heinrich Heine“
- 11.15 Uhr** Prof. Dr. Volkmar Hansen  
(Düsseldorf): „Verdrängte Wirkungsgeschichte.  
Lieder, die Heines Ruhm festigten“

#### Mittagspause

- 14.00 Uhr** Dr. Martin Krickl (Wien):  
„Heine und die Musik“
- 14.45 Uhr** Prof. Dr. Herbert Seifert (Baden):  
„Benedict Randhartingers Heine-Vertonungen“

#### Kaffeepause

- 16.00 Uhr** Prof. Dr. Akio Mayeda (Wien – Osaka):  
„Heine-Vertonungen von Robert Schumann und in seinem Umfeld“
- Ende:** ca. 17 Uhr

**Samstag, 7. Oktober 2006, Ruprechtshofen:**  
**Festsaal, Bahnhofstraße 11**

- 9.00 Uhr** Dr. Andrea Harrandt (Wien):  
„Heine-Vertonungen zu Lebzeiten des Dichters – ein Überblick“
- 9.45 Uhr** Dr. Michael Aschauer (Rum)  
„Nur *eine* gewaltige Melodei? Heinrich Heines *Lorelei* in unterschiedlichen Vertonungen des 19. Jahrhunderts“

#### Kaffeepause

- 11.00 Uhr** Dr. Harald Schmutz/  
Dr. Erich Wolfgang Partsch (Wien):  
„Du bist wie eine Blume“

#### Mittagspause

- 14.00 Uhr** Prof. Dr. Elena Ostleitner (Strasshof):  
„Warum sind denn die Rosen so blaß? Heinrich Heines Gedichte als Inspiration für Komponistinnen“
- 14.45 Uhr** Prof. Dr. Margarete Wagner/Dr. Erich Wolfgang Partsch: „Zur romantischen Ironie in den Heine-Liedern von Johann Vesque von Püttlingen“

#### Schlussdiskussion

**Gemeinsamer Besuch des Benedict Randhartinger-Museums**

**Ende:** ca. 17 Uhr  
**Freier Eintritt!**

### Liederabend

#### „Auf flügeln des Gesanges“

**Samstag, 7. Oktober 2006, 19.30 Uhr**  
**Festsaal Ruprechtshofen, Bahnhofstraße 11**

Markus Schäfer – Tenor  
Christian de Bruyn – Klavier  
Lieder von Randhartinger, Lachner, Schumann und Vesque von Püttlingen, Heine-Vertonungen

Kartenpreis:

€ 15,- (Vorverkauf), € 17,- (Abendkasse)

Kartenbestellung: 0676/93 02 555

#### Ehrenschatz für Tagung und Konzert:

BUM für Bildung, Wissenschaft und Kultur,  
Minister Elisabeth Gehrler  
Universität für Musik und darstellende Kunst,  
Rektor o.Univ.-Prof. Mag. Dr. Werner Hasitschka  
Landeshauptmann von Niederösterreich,  
Dr. Erwin Pröll  
Bezirkshauptmann von Melk,  
HR Dr. Elfriede Mayrhofer  
Bürgermeister von Ruprechtshofen,  
*OSR Hermann Heiß*

### Konzert

Samstag, 9. September 2006, 19.00 Uhr, Stiftskirche Herzogenburg

#### „Requiem“

Benedict Randhartinger: Requiem (1846), Wolfgang Amadé Mozart: Grabmusik, KV 42  
Musica capricciosa, Leitung: Kurt Dlouhy



## ÖKB – Ortsgruppe Ruprechtshofen

Der Österreichische Kameradschaftsbund – Ortsgruppe Ruprechtshofen  
lädt sehr herzlich zum

# ÖKB-Heurigen 2006



im Pfarrsaal Ruprechtshofen ein.



**Samstag, 7. Oktober ab 18 Uhr**  
**Sonntag, 8. Oktober ab 9 Uhr 30.**

Der Kameradschaftsbund verwöhnt Sie mit erlesenen Weinen  
in der Weinbar, Grillwürstel, Grillkotelett, einer schmackhaften Jause,  
Kaffee und Mehlspeisen.

**Eintritt frei!**

## Neues von der Pfarrbücherei

### Die Aktivitäten der Pfarrbücherei während des Sommers:

Am **11. Juni** fand ein **Tag der offenen Tür** statt. Viele interessierte Leser besuchten unsere Bücherei und konnten sich von unserem breit gefächerten, aktuellen Buchangebot überzeugen. Fast jeder Besucher borgte sich ein Buch aus und zahlreiche neue Leser konnten wir dadurch gewinnen. Danach genossen die Besucher im schön geschmückten Pfarrhof die lang ersehnten sommerlichen Temperaturen und ließen sich von uns bewirten.

Während der Ferien fand zum ersten Mal eine **Gratis-Lese-Aktion für alle Pflichtschüler** statt. Viele Leserratten borgten sich zahlreiche Bücher aus. Trotz, oder gerade wegen der oftmals herrschenden tropischen Temperaturen besuchten viele Schüler die Bücherei und waren von unserem Angebot begeistert. Am Ende der Ferien wurden kleine Buchpreise unter den fleißigsten Lesern verlost. Diese Aktion wurde von der Diözese und vom Agrar-Verlag unterstützt.

Unser Buchangebot wird laufend aktualisiert und es sind wieder zahlreiche Spiele für Kinder bei uns eingelangt.

### Die Öffnungszeiten nach den Sommerferien:

Sonntag von 08.30 – 09.30 Uhr  
und kurz nach der 2. Hl. Messe  
Mittwochs von 17.00 – 18.00 Uhr





# Oldtimer-Rallye in Ruprechtshofen

## Sonderprüfung in der Allee

Am 4. August 2006 fand im Rahmen der Voralpen-Classic-Rallye eine Sonderprüfung in der Allee in Ruprechtshofen statt. Hierbei ging es nicht um Geschwindigkeit, sondern um Genauigkeit: Die Fahrer hatten die Aufgabe, einen genau definierten Streckenabschnitt in exakt 6 Sekunden zu passieren! Die Abweichung von dieser Zeit um nur wenige Hundertstel zeugten vom Geschick und der Routine so manchen Teilnehmers.



Zu sehen waren Fahrzeuge wie der legendäre Mercedes 300SL „Flügeltüter“, Ferrari 246 GTS Dino, Rolls-Royce Silver-Shadow oder Jaguar E-Type, einige prominente Gäste wie z.B. Skistar Thomas Sykora saßen hinter den Volants.



Leider hat es das Wetter nicht ganz so gut mit dieser sehr professionell organisierten Veranstaltung gemeint, permanenter Nieselregen hielt viele Besucher – sehr zum Leidwesen des Teams vom Marbella-Club, das für die Bewirtung sorgte – vom Besuch in der Allee ab.

Trotzdem ließ es sich VBgm. Josef Lehner nicht nehmen, jeden der Teilnehmer persönlich per Handschlag zu begrüßen und eine Urkunde der Marktgemeinde Ruprechtshhofen zu überreichen.



## landjugend leonhofen

Die Landjugend Leonhofen lädt ein zur

# HANF PARTY

bei **HANFWELT**  
Riegler-Nurscher  
St. Leonhard / E  
Strass 1

mit **DJ Bahö**

**FR. 8. SEPT.** Ab 20 Uhr

Eintritt frei

## Seniorenflug 2006

Der Seniorenausflug 2006 führte uns heuer am Mittwoch, dem 23. August 2006 nach Spitz an der Donau ins privat geführte Schiffahrtsmuseum. Das Museum ist im Barockschloss Erlahof, früher in kirchlichem Besitz, auf zwei Etagen untergebracht und wurde erst kürzlich neu gestaltet. Dieses bemerkenswerte Ausflugsziel unweit unserer Heimat bringt dem Besucher den harten Alltag der Schiffer, Flößer und Fuhrleute vergangener Tage, zurückreichend bis in die Zeit der Türkenkriege und weiter, lebendig näher.



Viele Exponate, darunter das wertvollste Stück der Sammlung, eine Schifferorgel (Tragorgel), eine Galionsfigur, eine nach traditioneller Machart hergestellte Donauzille und die Reste und Rekonstruktion eines gesunkenen Holzschiffes sind zu sehen.



Bemerkenswert ist auch, dass die ausgestellten Schiffsmodelle in mühevoller Handarbeit von dem 84-jährigen DI Dr. techn. Kurt Schäfer in mühevoller Handarbeit, zum Teil mit eigens dafür konstruierten Werkzeugen, hergestellt wurden und werden.

Diese Bemühungen fanden höchste Anerkennung in London im Jahr 2000, als das Schiffsmodell „Fregatte Theresia“ (siehe Abbildung) bei einem Wettbewerb als das weltbeste Modell in dieser Kategorie hervorging.



Nach dem Museumsbesuch brachten uns die beiden Busse der Fa. Mitterbauer in den nach einem Brand neu erstandenen Heurigen der Fam. Hold nach Nussendorf. Bei einer zünftigen Jause und einem guten Glas Wein kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz.

In Vertretung des krankheitsbedingt abwesenden Seniorenbundobmannes Franz Waxenegger bedankte sich Robert Wurzer bei Bgm. Hermann Heiß für diesen sehr gelungenen Ausflug.



Nach geselligen Gesprächen in fröhlicher Runde mit den Vertretern der Marktgemeinde Ruprechtshofen, Bgm. Hermann Heiß, VBgm. Josef Lehner, GR Karl Gattringer und GR Martin Leeb, traten wir gegen 20.30 Uhr die Rückreise nach Ruprechtshofen an.



## Gratulationen

### Bürgermeister-Empfang für die Jubilare im Gasthaus Brandhofer

Alljährlich lädt Bürgermeister Hermann Heiß wieder Bürger, die ein bedeutendes Jubiläum zu feiern haben oder hatten, zu einem Empfang ein. Um den Rahmen möglichst persönlich gestalten zu können, gibt es pro Jahr drei bis vier solcher Veranstaltungen.

Am Donnerstag, dem 17. August durfte der Bürgermeister Frau Maria Graf zum 80er, Frau Leopoldine Grabner und Herrn Johann Jackl zum 85er und den Jubelpaaren Ignaz und Anna Hauer, Johann und Leopoldine Kraus sowie Johann und Anna Fischhuber die Glückwünsche der Marktgemeinde Ruprechtshofen überbringen. Bedauerlicherweise konnten aus gesundheitlichen Gründen nicht alle geladenen Gäste an der Feier teilnehmen

In seiner Ansprache würdigte er die Verdienste dieser Generation um den Wiederaufbau Österreichs und die gemeinsamen Anstrengungen, die zum heutigen Wohl-

stand geführt haben und wusste auch die eine oder andere Anekdote aus dem Leben der Jubilare zu erzählen.

Ebenfalls gratulieren durften VBgm. Josef Lehner, GR Karl Gattringer sowie GR Martin Leeb.



## Hauptschulgemeinde St. Leonhard/Ruprechtshofen

### Einladung

zur feierlichen Eröffnung  
des Busumkehrplatzes vor der Europahauptschule  
**am Donnerstag, dem 7. September 2006,**  
**9.30 Uhr, Leonhardiplatz**

Die feierliche Eröffnung wird von  
Frau LR Mag. Johanna Mikl-Leitner vorgenommen.

Im Anschluss an den Festakt reicht die Hauptschulgemeinde Erfrischungen.

### FF-Fest in Diesendorf

Die FF Diesendorf bedankt sich bei der Bevölkerung von Ruprechtshofen für die großzügige Unterstützung des FF-Festes in Diesendorf. Durch Ihren zahlreichen Besuch können wir unsere Ausrüstung auf dem neuesten Stand halten und stehen auch in Ihrer Gemeinde gut gerüstet für Assistenzeinsätze aller Art zur Verfügung.



## Ausschuss für Jugend, Familie und Bildung

### Ferienspiel 2006

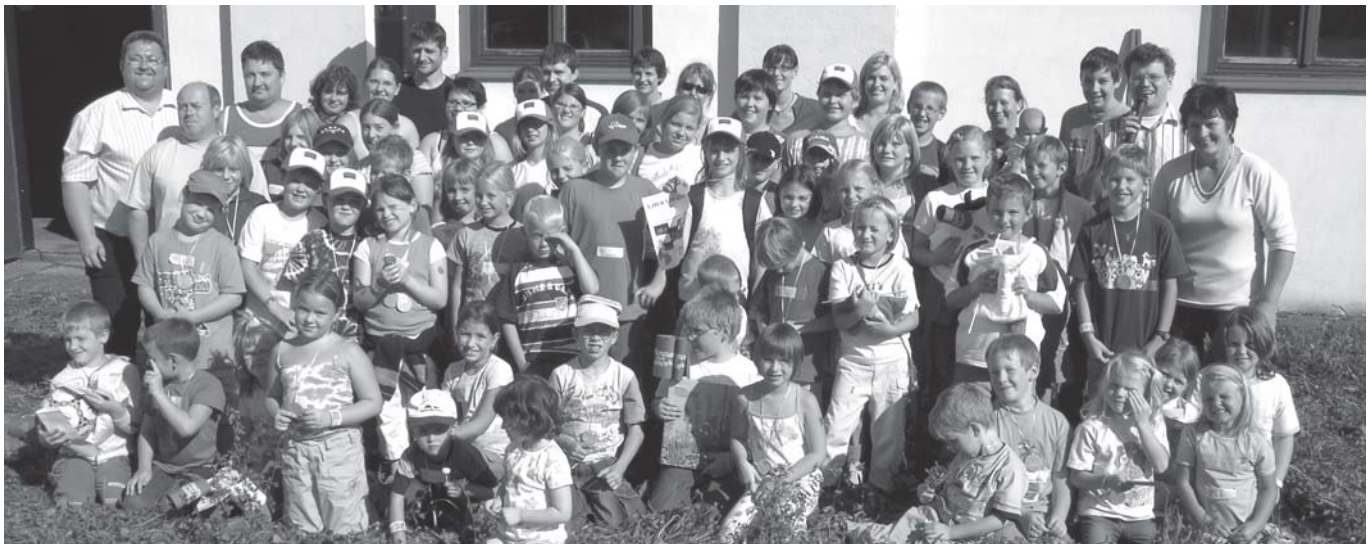
Das Ferienspiel wurde auch heuer wieder von Kindern und Jugendlichen aus beiden Gemeinden gut besucht. Durchschnittlich konnten wir 50 bis 60 Teilnehmer pro Veranstaltung verzeichnen, die einzelnen Stationen wurden wie in den vergangenen Jahren wieder von Freiwilligen ausgerichtet und hervorragend betreut.

Folgende Vereine bzw. Organisationen haben sehr tatkräftig mitgewirkt: Reitverein Wurzer, Bäckerei-Konditorei Rappersberger, Alpenverein, Volkstanzgruppe, „Chamäleons“, Rotes Kreuz, FC Leonhofen, Caritas Wohngruppe, Fair Point, Billard- und Schachclub, Mu-

sikkapelle Melktal, Freiwillige Feuerwehr Brunnwiesen und Gaudirunde Grabenwiesen.

An dieser Stelle herzlichen Dank, ohne die freiwillige Mitarbeit zahlloser Vereinsmitglieder und Helfer wäre das Ferienspiel wohl nicht durchzuführen.

Auch zum Abschlussfest im Pfarrsaal in Ruprechtshofen am 25. August haben wieder viele Kinder teilgenommen. Es gab Gratiseis und Geschenke für die Teilnehmer, tatkräftig unterstützt wurden wir von der „Spielkiste“ des Landes Niederösterreich. Wir hoffen, das Ferienspiel auch im nächsten Jahr durchführen zu können, um in die schulfreie Zeit im Sommer wieder etwas Abwechslung zu bringen.



## Gemeinde-Sicherheitstag

Die Polizei Melk und der Ausschuss für Jugend, Familie und Bildung der Marktgemeinde Ruprechtshofen laden ein zur

# Verbrechensvorbeugung

ChefInsp. Karl Nestelberger und

BezInsp. Herbert Oberklammer (angefragt) informieren über:

Effektiver Eigentumsschutz, aktuelle Kriminalstatistik, neueste Betrugsformen, Geldfälschung, aktuelle Ereignisse im Bezirk Melk, Diskussion, Ausstellung und Demonstration von Gebäudesicherungssystemen.

**Donnerstag, 12. Oktober 2006, 19.30 Uhr,  
Gemeindesaal Ruprechtshofen (Eintritt frei!)**





# NÖ. Zivilschutzverband

Für Ihre Sicherheit

## Zivilschutz-Probearm

**am Samstag, dem 7. Oktober 2006, mittags**

### Liebe Gemeindebürger!

Der Schutz des Menschen ist vorrangiges Ziel des Zivilschutzes. Mit dem Zivilschutz möchte der Staat seinen Bürgern helfen, Katastrophen und Notsituationen bestmöglich zu bewältigen. Wesentliche Voraussetzung dafür ist ein funktionierendes Warn- und Alarmsystem. Der angekündigte Probearm dient zur Überprüfung dieses Systems. Bitte blockieren Sie wegen des Probearms keine Notrufnummern. Nachfolgend finden Sie die einzelnen Signale beschrieben.

Wir sind stets um die Sicherheit unserer Bürger bemüht!

Ihre Gemeindeverwaltung

<b>Warnung</b>		<p><b>3 Minuten</b> <i>gleichbleibender Dauerton</i></p> <p><b>Herannahende Gefahr!</b> Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.</p>
<b>Alarm</b>		<p><b>1 Minute</b> <i>auf- und abschwelliger Heulton</i></p> <p><b>Gefahr!</b> Schützende Räumlichkeiten (Bereiche) aufsuchen, über Radio oder Fernseher (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.</p>
<b>Entwarnung</b>		<p><b>1 Minute</b> <i>gleichbleibender Dauerton</i></p> <p><b>Ende der Gefahr!</b> Weitere Hinweise über Radio oder Fernseher (ORF) beachten.</p>

**Das beste Alarmsystem nützt wenig, wenn nicht jeder Einzelne Vorsorgen für seine persönliche Sicherheit trifft. Stellen Sie sich vor, am 7. Oktober heulen die Sirenen nicht zur Probe sondern aus einem echten Anlass, z. B. nach einem Atomunfall? Was wäre dann? Sind Sie dafür gerüstet?**

### Der NÖ. Zivilschutzverband - ein kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit

Umfangreiche Informationen zum Zivil- und Selbstschutz finden Sie auf unserer Homepage. Besuchen Sie uns einfach im Internet <http://www.noezsv.at>  
Bei uns erhalten Sie konkrete Angaben über richtiges Verhalten bei Unfällen und Katastrophen.

Wir freuen uns über jeden Kontakt und stehen gerne zur Verfügung:  
NÖ. Zivilschutzverband, 3430 Tulln, Langenlebarner Straße 106,  
telefonisch unter 02272-61820 mittels Fax unter 02272-61820-13 oder mittels  
e-mail unter [noezsv@noezsv.at](mailto:noezsv@noezsv.at)



## Verschönerungsverein Ruprechtshofen

Einladung zur  
Foto-Ausstellung in der alten Trafik

# Bauernhöfe „Seinerzeit“

Bisher unbekannte alte Fotos unserer Bauernhöfe wurden reproduziert und vergrößert und sind im neu gestalteten Ausstellungsraum und Archiv des Verschönerungsvereines zu sehen:

**In der alten Trafik im Gemeindehaus**

Freitag,	29. September 2006:	19.00 Uhr <b>Eröffnung</b>
Samstag,	30. September 2006:	15.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag,	1. Oktober 2006:	08.30 bis 17.00 Uhr
Samstag,	7. Oktober 2006:	15.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag,	8. Oktober 2006:	08.30 bis 12.00 Uhr

**Auf Ihren Besuch freut sich der VERSCHÖNERUNGSVEREIN**

## FF Ruprechtshofen und FF Brunnwiesen

laden ein zum

# Tag der freiwilligen Feuerwehren

3. September 2006, ab 13.00 Uhr  
beim Kindergarten in Ruprechtshofen

Vorführungen, Leistungsschau, Kinderprogramm

Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freuen sich  
die FF Ruprechtshofen und die FF Brunnwiesen!

